

Stadt Ulm 89070 Ulm
CDU/ Ufa Fraktion
Rathaus
Marktplatz 1
89070 Ulm

23.08.2021

Übersicht zur Sanierung sanitärer Anlagen in Schulen - Antrag Nr. 88

Sehr geehrte Stadträtinnen,
sehr geehrter Stadträte,

vielen Dank für Ihren Antrag vom 02.06.2021.

Auch wir sind daran interessiert, dass unsere Schüler*innen in ihrem Lernprozess bestmöglich begleitet und unterstützt werden. Hierzu gehört aus unserer Sicht auch, dass sich die Kinder wohlfühlen und gerne zur Schule gehen.

Ein Teil der Wohlfühlatmosphäre sind saubere und ansehnliche Toilettenanlagen. Aus diesem Grund wurde bereits vor Jahren ein Toilettensanierungsprogramm an Schulen initiiert und im Jahr 2019 neu aufgelegt. Dieses Toilettensanierungsprogramm ist aber kein eigens dafür bereitgestelltes Budget, über das unser Zentrales Gebäudemanagement (GM) frei verfügen kann. Vielmehr sind dies Mittel, pro Jahr rund 300.000 €, die lediglich aus dem allgemeinen Bauunterhalt für Sanierungsmaßnahmen an Toilettenanlagen in Schulen reserviert werden. Da dieses Budget "allgemeiner Bauunterhalt" für eine Vielzahl an Reparaturen und Sanierungen an allen städtischen Liegenschaften, nicht nur den Schulen, dient, kann dieses Budget nur zu Lasten des restlichen Bauunterhalts aufgestockt werden. Eine zusätzliche Aufstockung des Budgets für die Sanierung von Toilettenanlagen ist auch aus Sicht der Mitarbeiter kritisch, da die entsprechenden Maßnahmen geplant und überwacht werden und sich auf die Schulferien konzentrieren müssen.

Mit den Finanzmitteln zur Sanierung von Toilettenanlagen werden aber pro Jahr mehrere Toilettenanlagen saniert. Je nach Größe der Maßnahmen schwankt die Zahl jährlich zwischen drei und sechs Anlagen, die saniert werden können.

GM hat aktuell einen neuen Standard für die Sanierung von Toilettenanlagen entwickelt, welcher als erstes an der Albrecht-Berblinger-Grundschule umgesetzt wurde. Dieses Konzept hat alle am Schulleben Beteiligten zufriedengestellt. Nun besteht natürlich der Wunsch, alle Toilettenanlagen der Schule nach diesem Konzept zu sanieren. Aus technischer Sicht, und der Tatsache, dass es stadtweit noch andere Toilettenanlagen gibt, die in einem weitaus schlechteren Zustand als die der Albrecht-Berblinger-Grundschule sind, kann GM leider nicht, wie eigentlich geplant, in diesem Jahr mit einer weiteren Toilettenanlage an dieser Schule starten. Dass die Kinder in diesem Fall nicht das

Stockwerk wechseln dürfen, um die neue Toilettenanlage zu benutzen ist eine Regelung der Schule, die aus unserer Sicht auch etwas gelockert werden könnte, um allen Kindern der Grundschule den Zugang zu den neu sanierten Toilettenanlagen zu ermöglichen. Auch zu erwähnen ist, dass die "alten" Toilettenanlagen immer noch genutzt werden können. Rein technisch sind diese Anlagen in Ordnung, haben leider nur nicht die schöne Optik der bereits sanierten Toilettenanlage. Leider verhält es sich so, dass stadtweit viele Toilettenanlagen zu einer Sanierung anstehen. Viele davon sind in einem schlechteren Zustand als die oben genannten. Beispielsweise müssen die Außentoilettenanlagen in der Nagelstraße (Außenstelle der Spitalhof-GMS) generalsaniert werden, da nicht nur die Toilettenanlagen selbst in die Jahre gekommen sind, sondern auch das gesamte Dach erneuert werden muss.

Folgende Toilettenanlagen an Schulen wurden in den letzten Jahren saniert:

| Schule | Kosten |
|--|--------------------------------|
| Elly-Heuss-Realschule | 100.000 € |
| SZ Kuhberg, Anna-Essinger-Realschule und Gymnasium | 375.000 € (über mehrere Jahre) |
| SZ Wiblingen, Albert-Einstein-Realschule und Gymnasium | 550.000 € (über mehrere Jahre) |
| SBBZ Gustav-Werner-Schule | 50.000 € |
| SBBZ Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule | 12.000 € |
| SBBZ Friedrich-von-Bodelschwingh-Schulkindergarten | 100.000 € |
| Friedrich-List-Schule, Greifengasse | 120.000 € |
| Sägefeld-Grund- und Werkrealschule, GS-Bereich | 65.000 € |
| SBBZ Gustav-Werner-Schulkindergarten, Wickel- und Pflegeraum | 50.000 € |
| SBBZ Gustav-Werner-Schulkindergarten, Toilettenanlage | 80.000 € |
| Albrecht-Berblinger-Grundschule, 2. OG | 130.000 € |
| SBBZ Pestalozzischule, Hauptgebäude | 145.000 € |
| Grundschule am Tannenplatz, Außenstelle Erenlah | 170.000 € |

Folgende Toilettenanlagen an Schulen werden/wurden im Jahr 2021 saniert:

| Schule | Kosten |
|---|---|
| SBBZ Gustav-Werner-Schule, Villa Sonnenschein | Rd. 60.000 € |
| Spitalhof-GMS, Außenstelle Nagelstraße | Kosten können noch nicht genannt werden |
| Sägefeld-Grund- und Werkrealschule, Toilettenanlagen der Werkrealschule | 270.000 € |

Folgende Toilettenanlagen an Schulen sind für das Jahr 2022 geplant:

| Schule | Kosten |
|--|-----------|
| SBBZ Wilhelm-Busch-Schule | 150.000 € |
| Albrecht-Berblinger-Grundschule | 150.000 € |
| Evtl. Sporthalle Ulrich-von-Ensing-Gemeinschaftsschule | 120.000 € |

In dieser Auflistung dürfen folgende Punkte aber nicht unbeachtet bleiben:

- Bei den Generalsanierungen, wie beispielsweise der Friedrich-List-Schule, werden die Toilettenanlagen mit saniert.
- Es werden immer wieder verschiedene Maßnahmen an Schultoilettenanlagen durchgeführt, die nicht einer Sanierung gleichen, beispielsweise inklusionsbedingte Umbauten (Meinloh-Grundschule, Maria-Sibylla-Merian-Grundschule), Tausch von Rinnen in Beckenurinale (Jörg-Syrilin-Grundschule, Sporthalle Spitalhof-Gemeinschaftsschule) oder Umrüstung auf Trockenurinale bzw. Einbau einer Behindertentoilette (Berufliche Schulen am Kuhberg, verschiedene Bauteile).

- Bereits sanierte Anlagen werden immer wieder Opfer von Vandalismus. So musste beispielsweise eine der sanierten Toilettenanlagen an den Anna-Essinger-Schulen bereits zwei Wochen nach Beendigung der Maßnahme erneut durch das GM betreut und repariert werden.
- Toilettenanlagen anderer Institutionen müssen in der jährlichen Arbeit auch Berücksichtigung finden. Anbei einige Beispiele, die ebenfalls über den allgemeinen Bauunterhalt abgewickelt wurden und durch dieselben Mitarbeiter betreut werden:

| Einrichtung | Maßnahme | Kosten |
|-----------------------------|---------------------------------------|-----------|
| Kita Burgauer Weg 50 | Anpassung an U3-Standard | 40.000 € |
| Kita Jörg-Syrlin-Straße 101 | Anpassung an U3-Standard | 30.000 € |
| Kita Adlergasse | Anpassung an U3-Standard | 20.000 € |
| Kita Knopfschachtel | Anpassung an pädagogisches Konzept | 20.000 € |
| Kita Lindauerstraße 1 | Anpassung an U3-Standard | 20.000 € |
| Kita Neunkirchenweg 70 | Sanierung | 275.000 € |
| Kita Ruländerweg 1 | Anpassung an das pädagogische Konzept | 20.000 € |
| Kita Wusselvilla | Anpassung an das pädagogische Konzept | 20.000 € |
| Kita Eberhardtstraße | Sanierung | 50.000 € |
| Rathaus | 1. OG und 2. OG | 25.000 € |

Wie Sie anhand dieser Aufstellung entnehmen können, arbeitet unser GM mit viel Elan daran, die Mängel, die die städtischen Toilettenanlagen betreffen, abzarbeiten. Ich möchte in diesem Zusammenhang auch nicht unerwähnt lassen, dass auch neu sanierte Schulen sich mitunter nach sehr kurzer Zeit wieder in einem schlechten Zustand befinden. Es ist dringend erforderlich, dass über die Schulen ein verantwortungsvollerer Umgang mit den städtischen Liegenschaften vermittelt wird. BS ist hier schon seit mehreren Jahren zusammen mit den Schulleitungen dabei, eine Veränderung des Verhaltens zu erreichen.

Wir hoffen, mit diesem Schreiben all Ihre Fragen beantwortet zu haben. Für Rückfragen steht Ihnen das Zentrale Gebäudemanagement gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


i. V. Martin Bendel
Erster Bürgermeister